

Originalbetriebsanleitung / Original owner's manual / Notice originale / Istruzioni originali / Manual original / Původní návod k používání / Eredeti használati utasítás / Izvirna navodila / Pôvodný návod na použitie / Instrukcja oryginalna / Instrucțiuni originale / Originalne upute / Оригинална инструкция / Oriđinal kullanim talimatları

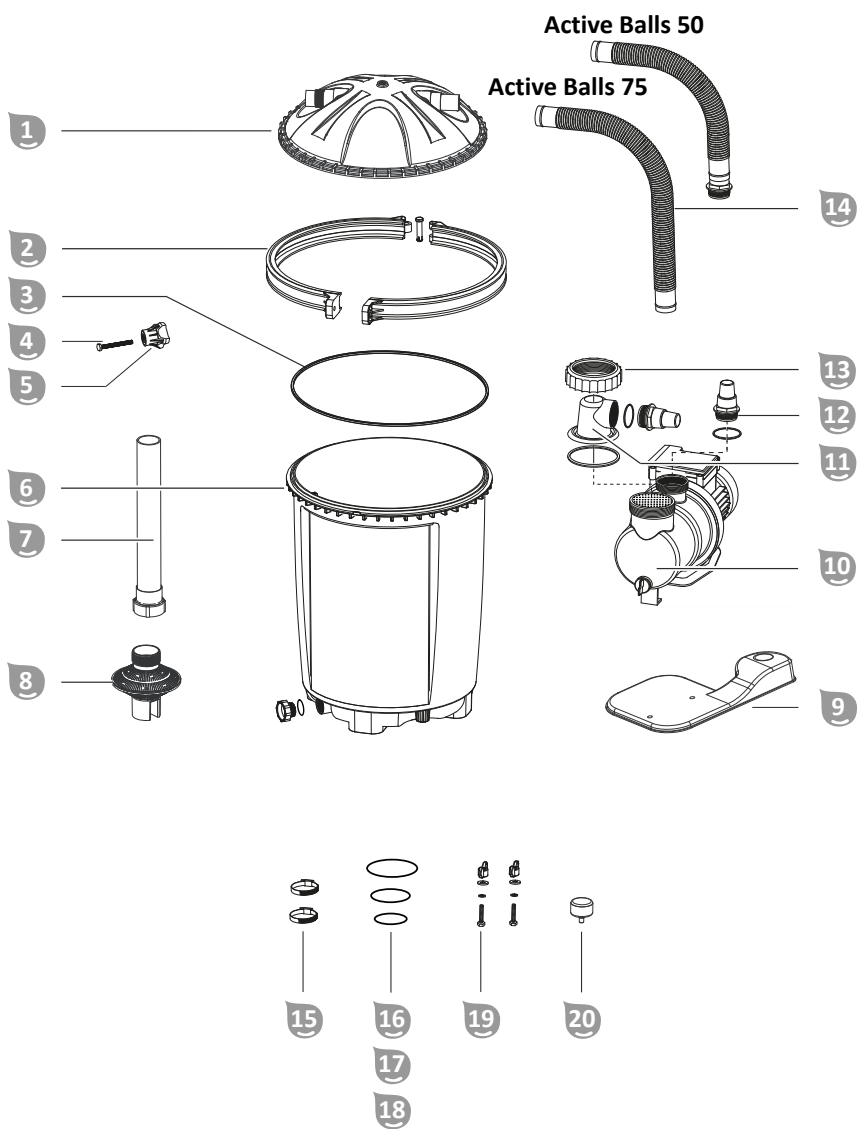
Filteranlage

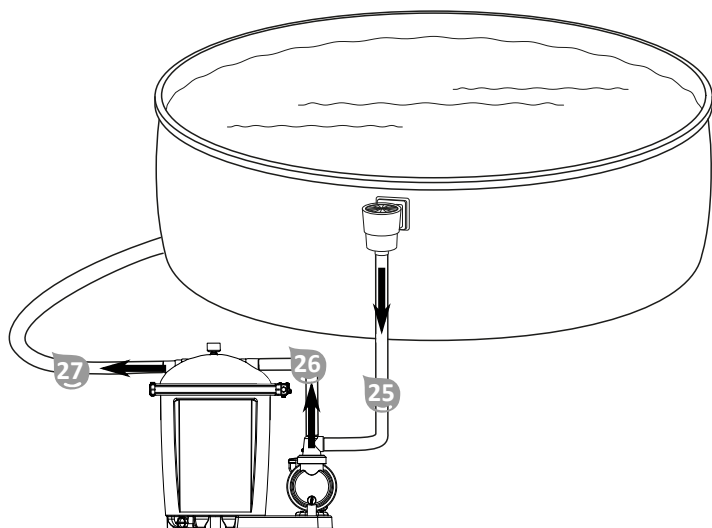
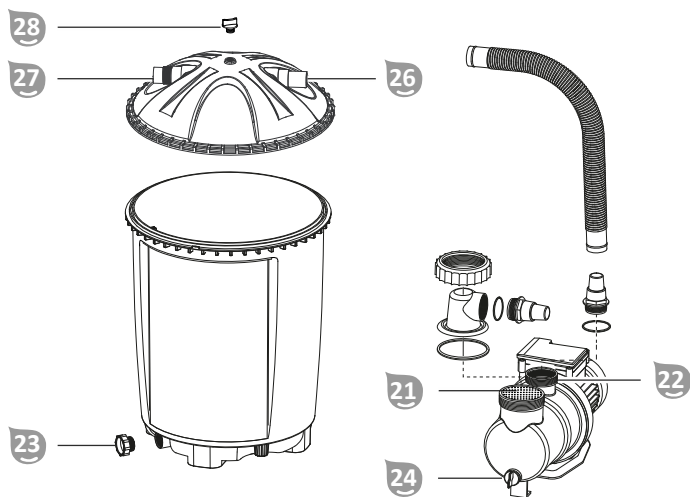
Active Balls 50

Active Balls 75



de	Filteranlage.....	5	en	Filter system.....	34
fr	Système de filtration.....	62	it	Impianto filtro.....	91
es	Instalación de filtrado.....	120	cs	Filtrační zařízení.....	149
hu	Szűrő berendezés.....	177	sl	Filrska naprava.....	206
sk	Filtračné zariadenie.....	234	pl	Urządzenie filtrujące.....	262
ro	Instalație de filtrare.....	291	hr	Sustav filtriranja.....	320
bg	Филтърна система.....	349	tr	Filtre sistemi.....	380



A**B**

Lieferumfang/Geräteteile

- | | |
|-------------------------|--|
| 1 Filterdeckel | 12 Schlauch-Adapter (2x) |
| 2 Spannring | 13 Schraubring |
| 3 Dichtung Filterkessel | 14 Druckschlauch |
| 4 Spannringbolzen | 15 Schlauchschelle (2x) |
| 5 Griffmutter | 16 O-Ring-Dichtung groß (Ø 79 mm) |
| 6 Filterkessel | 17 O-Ring-Dichtung mittel (Ø 54 mm) |
| 7 Steigrohr | 18 O-Ring-Dichtung klein (Ø 45 mm) |
| 8 Filtersieb | 19 Schraubenset für Fixierung von Pumpe (2x) |
| 9 Grundplatte | 20 Manometer |
| 10 Pumpe | Teflonband (ohne Abbildung) |
| 11 Vorfilterdeckel | Bedienungsanleitung (ohne Abbildung) |

Geräteteile

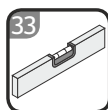
- | | |
|-----------------------|------------------------|
| 21 Vorfilter | 27 Retourleitung |
| 22 Pumpen-Auslauf | 28 Entlüftungsschraube |
| 23 Entleerungsauslass | 29 Timer |
| 24 Ablassschraube | 30 Taste ON/OFF |
| 25 Saugleitung | 31 Taste Timer |
| 26 Druckleitung | |

Benötigtes, nicht mitgeliefertes Werkzeug

- 32 Kreuzschlitzschraubendreher PH1



- 33 Wasserwaage



Inhaltsverzeichnis

Übersicht.....	2
Lieferumfang/Geräteteile.....	4
Allgemeines.....	7
Zeichenerklärung.....	7
Sicherheit.....	8
Auspacken und Lieferumfang prüfen.....	12
Vorbereitung.....	13
Grundreinigung des Gerätes.....	13
Standortwahl.....	13
Filterschacht.....	14
Beschreibung der Filteranlage.....	14
Beschreibung der Filteranlage.....	14
Funktionsweise des Timers.....	14
Filterzeit.....	15
Betrieb mit Bodensaugern.....	15
Erstinbetriebnahme.....	16
Vor Inbetriebnahme prüfen.....	16
Filterkessel vorbereiten.....	16
Erstinbetriebnahme des Timers.....	18
Pumpe vorbereiten.....	18
Pumpe auf Grundplatte montieren.....	19
Schlauchanschlüsse	20
Filteranlage vorbereiten.....	21
Bedienung.....	22
Pumpenbetrieb.....	22
Pflegehinweise.....	22
Wartung.....	23
Filtermedium wechseln.....	23
Batterie des Timers austauschen.....	23
Einwintern.....	24
Reinigung.....	24
Reinigung der Filter Balls.....	25
Prüfung.....	25
Lagerung.....	25
Fehlersuche.....	25
Technische Daten.....	26
Active Balls 50.....	26
Active Balls 75.....	27

Ersatzteile.....	28
Active Balls 50.....	28
Active Balls 75.....	30
Konformitätserklärung.....	31
Entsorgung.....	32

Allgemeines

Betriebsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Betriebsanleitung gehört dieser Filteranlage (im Folgenden auch „Gerät“ genannt). Sie enthält wichtige Information zur Inbetriebnahme und Bedienung.

Lesen Sie die Betriebsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät einsetzen. Die Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder Schäden am Gerät führen.

Die Betriebsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Bewahren Sie die Betriebsanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Betriebsanleitung mit.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist ausschließlich zur Reinigung von Pool-Badewasser konzipiert. Es ist salzwassergeeignet, solange der Salzgehalt im Wasser unter 0,5% liegt (Salzelektrolyse). Es entfernt sichtbare Verunreinigungen und ist für alle handelsüblichen Pools geeignet, die über einen Schlauchanschluss mit Ø 32/38 mm verfügen.

Das im Filterkessel enthaltene Filtermedium filtert Schmutzpartikel aus dem durchfließenden Wasser und dient somit als dauerhafter Schmutz- und Schwemmgutfilter für Ihr Badewasser. Das gereinigte Wasser fließt durch den Filterdeckel in der Retourleitung zurück in den Pool.

Verwenden Sie als Filtermedium ausschließlich Steinbach Filter Balls. Die dafür benötigten Mengen entnehmen Sie bitte dem Kapitel Technische Daten.

Es ist ausschließlich für den Privatgebrauch bestimmt und nicht für den gewerblichen Bereich geeignet. Verwenden Sie das Gerät nur wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Das Gerät ist kein Kinderspielzeug.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole werden in dieser Betriebsanleitung, auf dem Gerät oder auf der Verpackung verwendet.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder Betrieb.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Verwenden Sie niemals scharfe Messer oder andere spitze Gegenstände zum Öffnen der Verpackung. Sie könnten damit den Inhalt beschädigen.

Sicherheit

Die folgenden Signalworte werden in dieser Betriebsanleitung verwendet.

WARNUNG!

Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

VORSICHT!

Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS!

Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.

Allgemeine Sicherheitshinweise

WARNUNG!

Stromschlaggefahr!

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung können zu elektrischem Stromschlag führen.

- Schließen Sie das Netzkabel nur an, wenn die Netzspannung der Steckdose mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmt.
- Schließen Sie das Netzkabel nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie das Netzkabel in einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.
- Betreiben Sie das Gerät nur an einer Steckdose mit Schutzkontakt, die mit mindestens 16A abgesichert ist.

- Das Gerät muss über eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI) mit einem Bemessungs-Fehlerstrom von nicht mehr als 30 mA versorgt werden.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es sichtbare Schäden aufweist oder das Anschlusskabel defekt ist.
- Öffnen Sie das Gerät nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an die Serviceadresse auf der Rückseite der Anleitung. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.
- Fassen Sie das Netzkabel niemals mit feuchten Händen an.
- Ziehen Sie das Netzkabel nie am Kabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Stecker an.
- Verwenden Sie das Anschlusskabel nie als Tragegriff.
- Halten Sie das Gerät und das Anschlusskabel von offenem Feuer und heißen Flächen fern.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf das Anschlusskabel.
- Graben Sie das Netzkabel nicht ein.
- Verlegen Sie das Anschlusskabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- Knicken Sie das Anschlusskabel nicht und legen Sie es nicht über scharfe Kanten.
- Verwenden Sie im Bedarfsfall nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Benutzen Sie das Gerät nicht bei Gewitter. Schalten Sie es aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Wenn Sie das Gerät nicht benutzen, es reinigen oder wenn eine Störung auftritt, schalten Sie das Gerät immer aus und trennen Sie es vom Stromnetz.

- Bei Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In diesem Gerät befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
- Verwenden Sie nur Ersatzteile und Zubehörteile, die vom Hersteller geliefert oder empfohlen werden. Bei Verwendung fremder Teile erlöschen sofort alle Gewährleistungsansprüche.

Sicherheitshinweise für Personen

⚠ WARNING!

Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann schwere Verletzungen oder Schäden des Geräts zur Folge haben.

- Gestatten Sie anderen erst dann Zugang zum Gerät, nachdem diese die Anleitung vollständig gelesen und sinngemäß verstanden haben oder über den bestimmungsgemäßen Gebrauch und damit verbundene Gefahren unterrichtet wurden.
- Lassen Sie Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (z.B.: Kinder oder Betrunkene) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (z.B.: Kinder) niemals unbeaufsichtigt in die Nähe des Geräts.
- Erlauben Sie niemals Kindern und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen, das Gerät zu benutzen.
- Lassen Sie Reinigung und Benutzerwartung nicht von Kindern durchführen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät oder mit der Anschlussleitung spielen.

- Stellen Sie die Filteranlage mit ausreichendem Abstand zur Beckenwand auf, damit Diese nicht als Einstiegshilfe verwendet werden kann.

WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch mangelnde Qualifikation!

Mangelnde Erfahrung oder Fertigkeit im Umgang mit benötigten Werkzeugen und fehlende Kenntnis regionaler oder normativer Bestimmungen für erforderliche handwerkliche Arbeiten kann schwerste Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

- Beauftragen Sie für alle Arbeiten, deren Risiken Sie nicht durch ausreichend persönliche Erfahrung abschätzen können, eine qualifizierte Fachkraft.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in beeinträchtigtem Zustand (z.B.: unter Einfluss von Drogen, Alkohol, Medikamenten oder im Fall von Müdigkeit).

HINWEIS!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen des Geräts führen.

- Wählen Sie einen vor Witterungseinflüssen geschützten Standort für das Gerät aus.
- Stellen Sie die Filteranlage keinesfalls in eine Vertiefung oder direkt in die Grünfläche, da hier die Gefahr von Überflutung und Heißlaufen besteht.
- Lassen Sie das Gerät nicht trocken (ohne Wasser) laufen.
- Geben Sie das Gerät oder Teile davon niemals in den Pool.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn sich Personen im Wasser aufhalten.

Auspacken und Lieferumfang prüfen

HINWEIS!

Unvorsichtiges Öffnen der Verpackung, insbesondere mit Hilfe von scharfen oder spitzen Gegenständen, kann Beschädigung des Geräts verursachen.

- Öffnen Sie die Verpackung möglichst behutsam.
- Dringen Sie nicht mit scharfen oder spitzen Gegenständen in die Verpackung ein.

⚠ WARNUNG!

Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial!

Verfangen des Kopfes in Verpackungsfolie oder Verschlucken von sonstigem Verpackungsmaterial kann zum Tod durch Erstickten führen. Speziell für Kinder sowie geistig beeinträchtigte Menschen, die die Risiken durch Mangel an Wissen und Erfahrung nicht abschätzen können, besteht hierfür erhöhtes Gefahrenpotential.

- Stellen Sie sicher, dass Kinder sowie geistig beeinträchtigte Menschen nicht mit dem Verpackungsmaterial spielen.

HINWEIS!

Das Gerät hat während unverpackter Lagerung oder Transport erhöhte Beschädigungsgefahr.

- Entsorgen Sie die Verpackung nicht.
- Ersetzen Sie die Verpackung im Schadensfall durch ein zumindest gleichwertiges Behältnis.

Lieferumfang auf Vollständigkeit und Schäden prüfen

1. Öffnen Sie die Verpackung achtsam.
2. Nehmen Sie alle Teile aus der Verpackung.
3. Prüfen Sie die Vollständigkeit des Lieferumfangs.
4. Kontrollieren Sie den Lieferumfang auf Schäden.

Vorbereitung

Grundreinigung des Gerätes

1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und sämtliche Schutzfolien, falls vorhanden.
2. Reinigen Sie alle Teile des Lieferumfangs wie im Kapitel "Reinigung" beschrieben.

Das Gerät ist gereinigt und für den Gebrauch vorbereitet.

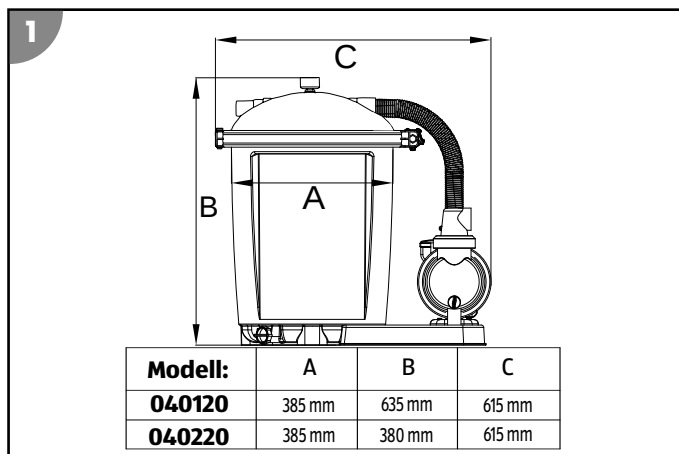
Standortwahl



Die Filteranlage ist gut gegen das Eindringen von Wasser und Fremdkörpern geschützt. Dennoch wird ein, vor Witterungseinflüssen geschützter, Standort empfohlen.

- Positionieren Sie die Filteranlage zwischen Ansauganschluss und Einströmdüse
- Sorgen Sie für ausreichend Abstand zur Beckenwand, damit die Filteranlage nicht als Einstiegshilfe verwendet werden kann.
- Achten Sie darauf, dass der maximale Abstand von 3 Metern zum Pool nicht überschritten wird.
- Stellen Sie die Filteranlage auf einer festen Unterlage, z.B. einer Waschbetonplatte, auf. Richten Sie diese vorher mit einer Wasserwaage  aus.

Produktabmessungen:



Filterschacht



Ein Filterschacht wird benötigt, wenn der Pool teilweise oder vollständig im Erdreich versenkt ist, um die Pumpe der Filteranlage unterhalb des Pool-Wasserspiegels platzieren zu können.

- Stellen Sie sicher, dass der Filterschacht nicht überflutet werden und Umgebungs- und Regenwasser gut versickern kann.

Dies erreichen Sie durch eine entsprechende Rollierung (Schotterschicht) am Boden des Schachtes. Durch eine optionale Tauchpumpe mit Schwimmschalter, welche mit einem Kanal oder Ablauf verbunden ist, schützen Sie Ihre Filteranlage zusätzlich vor steigendem Wasser innerhalb des Schachtes.

- Stellen Sie eine ausreichende, natürliche Belüftung des Schachtes sicher, um Kondenswasserbildung zu vermeiden.
- Führen Sie die Größe des Filterschachtes so aus, dass Arbeiten an der Filteranlage durchgeführt werden können.

Beschreibung der Filteranlage

Beschreibung der Filteranlage

Die Filter Balls im Filterkessel **6** dienen als Schmutz- und Schwemmgutfilter. Verunreinigtes Badewasser wird durch die Saugleitung **25** vom Pool, durch die Filterpumpe **10** und den Filterdeckel **1**, von oben in den Filterkessel geführt.

Wenn das Wasser durch die Filter Balls fließt, lagern sich Schmutzpartikel ab und werden so aus dem Wasser gefiltert.

Das gereinigte Wasser fließt durch den Filterdeckel in der Retourleitung **27** zum Pool zurück.

Steigt das Manometer **20** am Filterdeckel über 1 bar, sind die Filter Balls stark verschmutzt und müssen gereinigt werden.

Funktionsweise des Timers

Die Pumpe verfügt über einen integrierten Timer.

Durch Einstellung der gewünschten Filterpumpenlaufzeit (ersichtlich auf dem LED-Balken) wird die Pumpe ab dem Zeitpunkt der ersten Inbetriebnahme die eingestellte Zeit arbeiten und den Rest der Zeit bis zum Ablauf von 24 Stunden still stehen. Die Farben der LED Anzeige haben keine Bedeutung.

Innerhalb von 24 Stunden ist nur eine Filterlaufzeit mit dem Integrierten Timer einstellbar. Mehrere Intervalle innerhalb von 24 Stunden sind nur durch eine externe Zeitschaltuhr möglich (siehe Beispiel "Externe Zeitschaltuhr").

Der Timer besitzt eine Batterie (siehe Technische Daten). Bei getrennter Stromversorgung oder Stromausfall bleiben die Startzeit und die Laufzeit, gespeichert.

Wird die Pumpe wieder an die Stromversorgung angeschlossen, reaktiviert der Timer die Pumpe zur eingestellten Startzeit mit der eingestellten Laufzeit.



Die Taste ON/OFF beendet nur den aktiven Lauf der Pumpe. Die Timerfunktion kann nur durch Trennen vom Stromnetz deaktiviert werden.

Beispiel: 6 Stunden Laufzeit

1. Verbinden Sie den Netzstecker der Pumpe mit der Stromversorgung.
Die Anzeige der Laufzeit leuchtet.
2. Drücken Sie die Taste Timer **29** mehrmals, bis die LED „6“ aufleuchtet.
3. Schalten Sie die Pumpe **10** durch Drücken der Taste ON/OFF **30** ein.
Ab diesem Zeitpunkt läuft die Pumpe für 6 Stunden nonstop. Sollten Sie z.B. die Taste ON/OFF um 12 Uhr gedrückt haben, läuft die Filteranlage bis 18 Uhr.
Am nächsten Tag um 12 Uhr reaktiviert der Timer die Pumpe erneut.

Beispiel: Externe Zeitschaltuhr

Voraussetzung für diese Betriebsart ist eine eingesetzte Batterie und eine externe Zeitschaltuhr (nicht im Lieferumfang).

1. Verbinden Sie die Zeitschaltuhr mit der Stromversorgung und stellen Sie die gewünschten Laufzeiten ein.
Die Zeitschaltuhr muss jetzt die Pumpe mit Strom versorgen.
4. Verbinden Sie den Netzstecker der Pumpe mit der Zeitschaltuhr.
Die Anzeige der Laufzeit leuchtet. Leuchtet die Anzeige nicht ist die Zeitschaltuhr nicht aktiv. Lesen Sie in der Betriebsanleitung der Zeitschaltuhr nach.
5. Drücken Sie die Taste Timer **29** mehrmals, bis die LED „24“ aufleuchtet.
Die Einstellung 24 Stunden bedeutet einen ununterbrochenen Betrieb.
6. Schalten Sie die Pumpe **10** durch Drücken der Taste ON/OFF **30** ein.
Ab diesem Zeitpunkt steuert die Zeitschaltuhr die Laufzeiten der Pumpe.

Filterzeit

Der Wasserinhalt des Pools sollte, je nach Belastung und Größe der Anlage, innerhalb von 24 Stunden mindestens drei bis fünf mal umgewälzt werden. Die Betriebsdauer richtet sich nach der Leistung der Filteranlage und der Pool-Größe.

Betrieb mit Bodensaugern

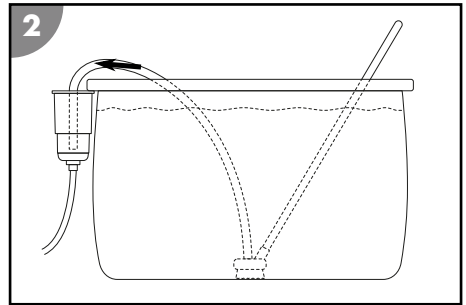


Verwenden Sie einen Skimmer mit Siebkorb oder ähnliche Vorrichtungen, wenn Ihre Filteranlage keinen Vorfilter besitzt, um zu verhindern, dass Fremdkörper die Pumpe beschädigen können.



Beachten Sie die Hinweise der Bedienungsanleitung des Bodensaugers. Es darf keine Luft in die Filteranlage gelangen, um Trockenlaufen und Überhitzung zu vermeiden.

Sie können den Schlauch des Bodensaugers direkt an die Saugleitung der Filteranlage anschließen. Der Schlauch des Bodensaugers muss dabei komplett mit Wasser gefüllt sein.



Erstinbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme prüfen

1. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel der Pumpe vom Stromnetz getrennt ist.
2. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät außerhalb des Schwimmbeckens und unterhalb des Niveaus des Wasserspiegels befindet.
3. Stellen Sie sicher, dass alle Zu- und Ablaufleitungen korrekt angeschlossen und fixiert sind.
4. Achten Sie darauf, dass der Wasserstand des Pools mindestens 2,5 bis 5 cm oberhalb der Öffnung der Saugleitung liegt. Ist dies nicht der Fall, füllen Sie den Pool auf.

Filterkessel vorbereiten

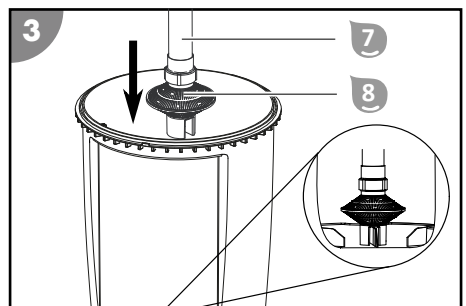
1. Demontieren Sie den Spannring **2**, indem Sie die Griffmutter **5** gegen den Uhrzeigersinn abschrauben.
2. Legen Sie den Spannring und dessen Griffmutter beiseite.
3. Schrauben Sie das Steigrohr **7** auf das Filtersieb **8**.

4. Positionieren Sie das Steigrohr inkl. Filtersieb **8** in der Mitte des Filterkesselbodens.

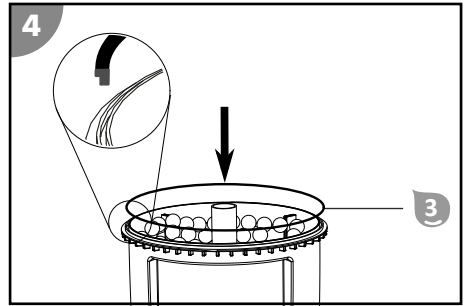
Achten Sie darauf, dass der Steg in der Mitte des Filterkesselbodens in die Ausnehmung des Filtersiebs passt.

5. Befüllen Sie den Filterkessel **6** mit Steinbach Filter Balls.

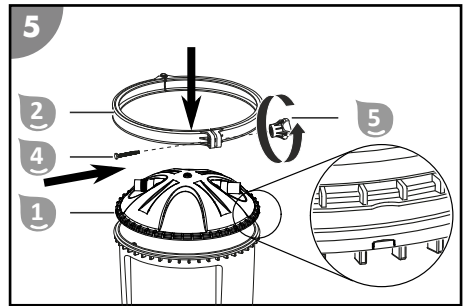
Die dafür benötigten Mengen entnehmen Sie bitte dem Kapitel Technische Daten.



6. Setzen Sie die Kesseldichtung **3** ein.
Achten Sie auf eventuelle Fremdkörper
in der Nut und korrekten Sitz der
Dichtung.

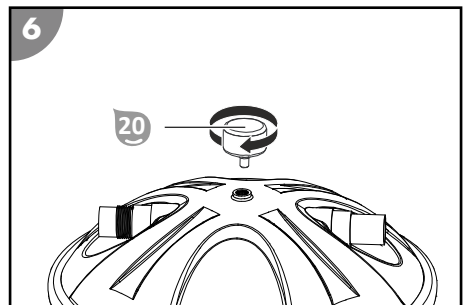


7. Richten Sie den Filterdeckel **1** mit
seiner Einkerbung am Außenrand auf
die Justiernase des Filterkessels aus.
8. Setzen Sie den Filterdeckel auf den
Filterkessel auf.
Achten Sie darauf, dass das
Steigrohr **7** in die Ausnehmung an der
Unterseite des Filterdeckels eingeführt
wird.



9. Führen Sie den Spannring **2** um die Verbindungsstelle von Filterdeckel und
Filterkessel.
10. Setzen Sie den Spannringbolzen **4** in die Sechskant-Aufnahme des Spannringes ein.
11. Führen Sie den Spannringbolzen durch das Loch der Gegenseite des Spannringes.
12. Setzen Sie die Griffmutter **5** auf das Gewinde und drehen diese im Uhrzeigersinn
fest.
13. Entfernen Sie die Entlüftungsschraube **28** am Filterdeckel durch Drehen gegen den
Uhrzeigersinn.
14. Umwickeln Sie das Gewinde des
Manometers **20** mit Teflonband.
15. Schrauben Sie das Manometer durch
Drehen im Uhrzeigersinn an der
Position der entnommenen
Entlüftungsschraube ein.

Der Filterkessel ist vorbereitet.

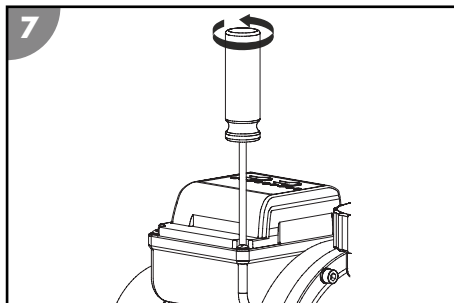


Erstinbetriebnahme des Timers



Sollten nachfolgend erläuterte Schritte nicht durchgeführt werden, funktioniert der Timer trotzdem einwandfrei. Jedoch werden im Falle einer Unterbrechung der Stromversorgung die gespeicherten Filterlaufzeiten gelöscht.

1. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel der Pumpe vom Stromnetz getrennt ist.
2. Entfernen Sie mit einem Kreuzschlitzschraubendreher PH1 die Schrauben der Abdeckung des Timers durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.
3. Nehmen Sie die Abdeckung ab.
4. Ziehen Sie den Plastikstreifen, der unterhalb der Batterie zu sehen ist, heraus.
5. Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.
6. Schrauben Sie die Schrauben durch Drehen im Uhrzeigersinn fest.



Die Speichersicherungs-Funktion des Timers ist aktiviert.

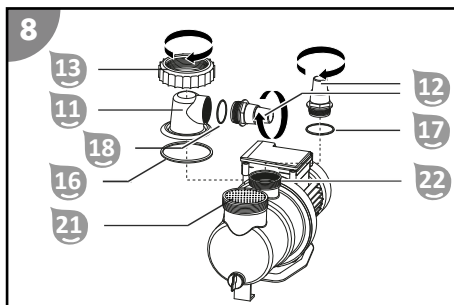
Pumpe vorbereiten

Die Pumpe ist im Auslieferungszustand nur teilweise vormontiert.



Ziehen Sie alle Schraubverbindungen lediglich handfest an. Übermäßiges Anziehen der Schraubverbindungen beschädigt die Dichtungen und Kunststoffteile. Verwenden Sie kein Werkzeug. Leicht undichte Schraubverbindungen können mit Teflonband abgedichtet werden.

1. Lösen Sie den Schraubring **13** am Vorfilterdeckel **11** gegen den Uhrzeigersinn.
2. Heben Sie den Vorfilterdeckel **11** mit Schraubring vom Pumpengehäuse ab.
3. Legen Sie die O-Ring-Dichtung groß **16** in die Nut am Pumpengehäuse ein.
4. Setzen Sie den Vorfilter **21** in die Pumpe ein.



Der Vorfilter ist im Auslieferungszustand bereits in der Pumpe eingesetzt.

5. Kontrollieren Sie die O-Ring Dichtung auf Verschmutzung oder eventuelle Schäden. Im Bedarfsfall ersetzen Sie die Dichtung.

6. Setzen Sie den Vorfilterdeckel **11** auf das Pumpengehäuse auf.
7. Führen Sie den Schraubring über den Vorfilterdeckel.
8. Drehen Sie den Schraubring im Uhrzeigersinn bis dieser handfest sitzt.
9. Setzen Sie die O-Ring-Dichtung klein **18** in den Vorfilterdeckel ein.
10. Drehen Sie den Schlauchanschluss im Uhrzeigersinn in den Vorfilterdeckel handfest ein
11. Legen Sie die O-Ring-Dichtung mittel **17** in die Ausnehmung des Pumpen-Auslaufs **22**.
12. Drehen Sie einen Schlauch-Adapter **12** im Uhrzeigersinn, in den Pumpen-Auslauf handfest ein.

Bei der Active Balls 50 Filteranlage ist der Schlauch-Adapter am Druckschlauch montiert.

Die Pumpe ist betriebsbereit und kann an die Leitungen angeschlossen werden.

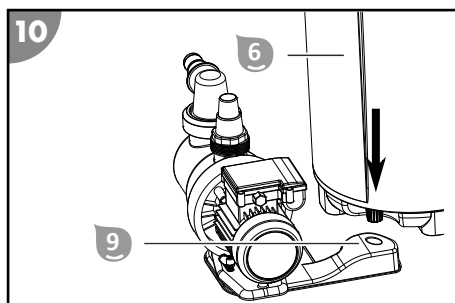
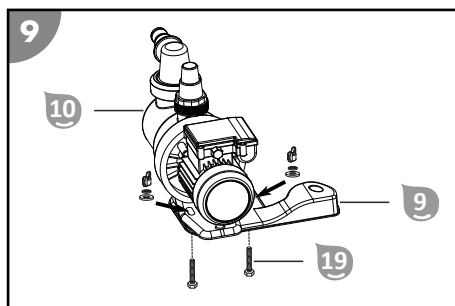
Pumpe auf Grundplatte montieren

1. Stecken Sie die Gewindeschrauben des Schraubensets für die Fixierung der Pumpe **19** von unten in die beiden Löcher mit Sechskant-Aussparung der Grundplatte **9**.
2. Stellen Sie die Pumpe **10** auf die Grundplatte **9**, sodass die Schraubgewinde durch die Fixieröffnungen im Pumpensockel ragen.
3. Führen Sie jeweils die Beilagscheibe und anschließend die Fächerscheibe über das Schraubgewinde.
4. Setzen Sie jeweils eine Flügelschraube auf und ziehen Sie diese fest.

Die Pumpe ist auf die Grundplatte montiert.

5. Verbinden Sie Grundplatte **9** mit dem Filterkessel **6**.

Die Grundplatte ist mit dem Filterkessel verbunden.



Schlauchanschlüsse

- Fixieren Sie alle gesteckten Anschlussverbindungen durch Schlauchklemmen, um die erforderliche Dichtigkeit des Systems zu gewährleisten.

Wir empfehlen, die Anschlussverbindungen zusätzlich mit Teflonband abzudichten.

- Verwenden Sie für die beschriebenen Anschlüsse geeignete Schwimmbadschläuche Ø 32 / 38 mm.

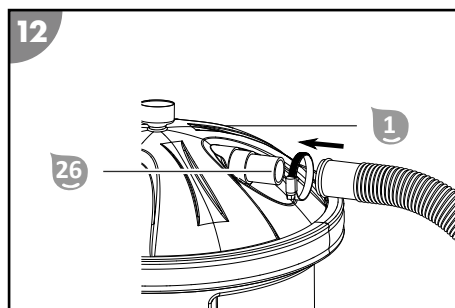
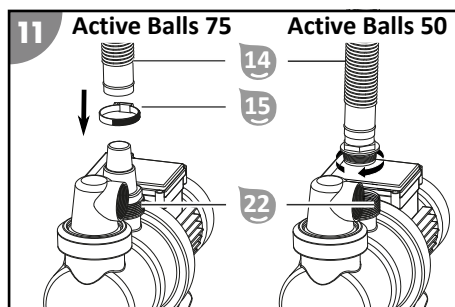


Einige Schläuche, wie z.B. der Druckschlauch, sind sehr steif. Legen Sie Diese vor Montage in die Sonne, damit sie durch die Wärme flexibler werden.

Druckleitung anschließen

1. Stecken bzw. schrauben Sie den Druckschlauch 14 mit einem Ende auf den Pumpen-Auslauf 22.
2. Führen Sie eine Schlauchschelle 15 über den Druckschlauch und schrauben Diesen mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers PH1 32 durch Drehen im Uhrzeigersinn am Anschluss fest.
3. Führen Sie die zweite Schlauchschelle über den Druckschlauch.
4. Stecken Sie das Ende des Druckschlauches auf den Anschluss der Druckleitung 26 am Filterdeckel 1.
5. Positionieren Sie die Schlauchschelle am Anschluss und ziehen diese ebenfalls mit dem Kreuzschlitzschraubendreher fest.

Die Druckleitung 26 ist angeschlossen.

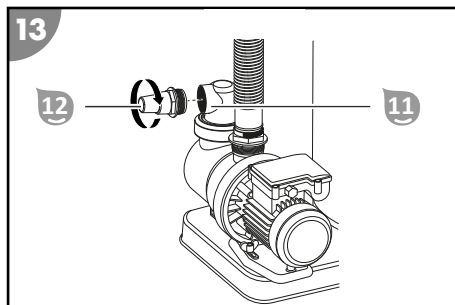


Saugleitung anschließen

Saugleitung mit gestecktem Schlauch anschließen

- Bei Verwendung von gesteckten Schläuchen Ø 32 / 38 mm.

1. Schrauben Sie einen Schlauch-Adapter **12** durch Drehen im Uhrzeigersinn auf den Vorfilterdeckel **11** auf.
2. Stellen Sie sicher, dass kein Wasser aus der Zufluss- oder Abflussleitung zum Pool fließt.
3. Stecken Sie das Schlauchende auf den Schlauch-Adapter und fixieren Sie den Schlauch mit Schlauchklemmen.



Die Saugleitung ist angeschlossen.

Retourleitung anschließen

Retourleitung anschließen



Bei Verwendung von gesteckten Schläuchen.

1. Stecken Sie ein Schlauchende auf den Anschluss für die Retourleitung **27** am Filterdeckel **1**.
2. Verbinden Sie das zweite Ende mit dem Anschluss an der Einströmdüse des Pools.

*Die Retourleitung **27** ist angeschlossen.*

Filteranlage vorbereiten

1. Entfernen Sie ggf. den Stopfen an der Saugleitung.
2. Prüfen Sie ob die Saugleitung frei ist und öffnen Sie anschließend das Absperrventil an der Saugleitung.

Da sich die Filteranlage unterhalb des Wasserspiegels befindet, füllt sich diese nun automatisch mit Wasser.

3. Lassen Sie den Filterkessel mit Wasser volllaufen.
4. Entlüften Sie die Filteranlage. Öffnen Sie leicht den Vorfilterdeckel **11** auf der Pumpe durch Lösen des Schraubings **13** bis Wasser aus dem Vorfilterdeckel fließt.
5. Lassen Sie den Vorfilterdeckel mit Wasser volllaufen.
6. Überprüfen Sie die Filteranlage sowie Anschlüsse auf Undichtigkeiten.

Wickeln Sie im Falle von Undichtigkeiten zusätzlich Teflonband über die betroffenen Anschlüsse.

Bedienung

VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

Ein beschädigtes Gerät oder beschädigtes Zubehör kann zu Verletzungen führen.

- Prüfen Sie das Gerät und das Zubehör (siehe Kapitel Prüfung).

Pumpenbetrieb

Informationen über die Funktionsweise der Timerfunktion finden Sie im Kapitel "Timer Funktionsweise"

Pumpenbetrieb starten

1. Verbinden Sie den Netzstecker der Pumpe mit der Stromversorgung.

Die Anzeige der Laufzeit leuchtet. Bei eingesetzter Batterie wird die zuletzt gewählte Laufzeit angezeigt.

2. Drücken Sie die Taste Timer  mehrmals, bis die LED der gewünschten Laufzeit aufleuchtet.
3. Schalten Sie die Pumpe  durch Drücken der Taste ON/OFF  ein.

Ab diesem Zeitpunkt läuft die Pumpe für die gewählte Laufzeit nonstop. Die Timerfunktion aktiviert die Pumpe am nächsten Tag zum gleichen Zeitpunkt erneut.

Die Pumpe läuft. Prüfen Sie den Pumpenlauf auf ungewöhnliche Geräusche, falls Luft im System ist, entlüften Sie die Anlage erneut.

Pumpenbetrieb beenden

Der Pumpenbetrieb wird durch Betätigen der Taste ON/OFF  beendet. Die Timerfunktion kann nur durch Trennen vom Stromnetz deaktiviert werden.

Pflegehinweise

Algen, Bakterien und andere Mikroorganismen können durch die Filteranlage nicht gefiltert werden.

- Verwenden Sie zu deren Verhinderung und Entfernung spezielle Wasserpflegemittel, um hygienisch einwandfreies Wasser zu gewährleisten.
- Lassen Sie sich von einem Fachkundigen beraten und beachten Sie die Dosiermengen.

Wartung

Filtermedium wechseln



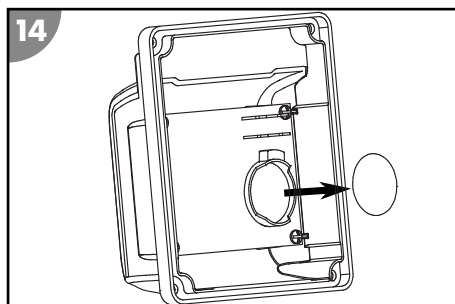
Die Steinbach Filter Balls sollten, in Abhängigkeit von der Betriebsdauer und des Verschmutzungsgrades des Gerätes, alle 2-3 Jahre gewechselt werden.

1. Schalten Sie die Pumpe **10** durch Drücken der Taste ON/OFF **30** aus.
2. Ziehen Sie den Netzstecker der Pumpe **10**.
3. Schließen Sie die Absperrventile oder blockieren Sie den Wasserfluss zu den Verbindungsschläuchen des Pools.
4. Öffnen Sie den Schraubverschluss am Entleerungsauslass **23** durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.
5. Lassen Sie das Wasser aus dem Filterkessel **6** vollständig über den Entleerungsauslass ab.
6. Setzen Sie den Schraubverschluss auf den Entleerungsauslass und schrauben Diesen durch Drehen im Uhrzeigersinn fest.
7. Demontieren Sie den Spannring **2**, indem Sie die Griffmutter **5** gegen den Uhrzeigersinn abschrauben.
8. Legen Sie den Spannring und dessen Schrauben beiseite.
9. Nehmen Sie den Filterdeckel ab.
10. Drehen Sie den Filterkessel langsam über Kopf und entleeren Sie die Filter Balls.
11. Entnehmen Sie das Steigrohr **7** mit dem Filtersieb **8**.
12. Spülen Sie das Steigrohr und Filtersieb gründlich unter fließendem Wasser ab.
13. Spülen Sie den Filterkessel mit klarem Wasser aus.
14. Führen Sie die Schritte im Kapitel Filterkessel vorbereiten durch.

Das Filtermedium ist gewechselt.

Batterie des Timers austauschen

1. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel der Pumpe vom Stromnetz getrennt ist.
2. Entfernen Sie mit einem Kreuzschlitzschraubendreher PH1 die Schrauben der Abdeckung des Timers durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.
3. Nehmen Sie die Abdeckung ab.
4. Drücken Sie leicht auf eine der Kanten der Batterie, damit sich diese löst.



5. Entnehmen Sie die Batterie.
6. Ersetzen Sie die Batterie.

Den benötigten Typ der Batterie entnehmen Sie dem Kapitel Technische Daten.

7. Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.
8. Schrauben Sie die Schrauben durch Drehen im Uhrzeigersinn fest.

Die Batterie des Timers ist ausgetauscht.

Einwintern



Lagern Sie das getrocknete Filtermedium immer getrennt vom Filterkessel über den Winter.

1. Schalten Sie die Pumpe durch Drücken der Taste ON/OFF aus.
2. Ziehen Sie den Netzstecker der Pumpe .
3. Schließen Sie die Absperrventile oder blockieren Sie den Wasserfluss zu den Verbindungsschläuchen des Pools.
4. Demontieren Sie die Verbindungsleitungen zum Pool und entleeren Sie die Schläuche.
5. Lösen Sie die Ablassschraube am Pumpengehäuse und entleeren Sie die Pumpe vollständig.
6. Entleeren Sie das Filtermedium, siehe Kapitel Filtermedium wechseln.
Sollten Sie Filter Balls in Verwendung haben, so waschen Sie Diese per Handwäsche und lassen sie vollständig trocknen.
7. Spülen Sie die Filteranlage mit Leitungswasser ab.
8. Lassen Sie die Filteranlage vollständig trocknen.

Das Gerät kann eingewintert werden.

Reinigung

HINWEIS!

Unsachgemäße Reinigung kann zu Beschädigung des Geräts führen.

- Reinigen Sie die Oberfläche des Geräts nach jedem Gebrauch mit klarem Wasser.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie keine scharfen oder metallischen Gegenstände wie Messer, harte Spachteln oder dergleichen.

- Verwenden Sie keine Reinigungsbürsten.
- Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger.

Reinigung der Filter Balls



Reinigen Sie die Filter Balls niemals in der Waschmaschine bzw. Wäschetrockner!

Reinigen Sie die Filter Balls unter fließendem Wasser im Waschbecken oder mit einem Gartenschlauch.

Erreichen die gereinigten Filter Balls nicht mehr den gewünschten Reinigungsgrad des Badewassers, wechseln Sie die Filter Balls.

Prüfung

Prüfen Sie folgendes vor jedem Gebrauch:

- Sind Schäden am Gerät erkennbar?
- Sind Schäden an den Bedienelementen erkennbar?
- Ist das Zubehör in einwandfreiem Zustand?
- Sind alle Leitungen in einwandfreiem Zustand?
- Sind die Lüftungsschlitze frei und sauber?

Nehmen Sie ein beschädigtes Gerät oder Zubehör nicht in Betrieb. Lassen Sie es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine qualifizierte Fachkraft überprüfen und reparieren.

Lagerung

1. Reinigen Sie das Gerät gründlich (siehe Kapitel "Reinigung").
2. Lassen Sie das Gerät nach der Reinigung vollständig trocknen.
3. Lagern Sie das Gerät an einem trockenen und frostfreien Ort ($\geq +5\text{ °C}$) ohne direkter Sonneneinstrahlung.

Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Problembehebung
Der Druck am Manometer steigt über 1 bar.	Die Filter Balls sind verschmutzt.	Entnehmen und waschen Sie die Filter Balls per Handwäsche. Tauschen Sie die Filter Balls im Bedarfsfall aus.

Problem	Mögliche Ursache	Problembehebung
Es kommen Luftblasen aus der Einströmdüse.	Die Pumpe saugt Luft.	Kontrollieren Sie alle Schläuche und Dichtungen auf Dichtheit. Ziehen Sie die Schlauchschellen nach.
Die Pumpe bekommt zu wenig Wasser bzw. der Systemdruck ist zu gering.	Der Wasserstand des Pools ist zu niedrig.	Erhöhen Sie den Wasserstand des Pools.
	Der Vorfilterkorb (wenn vorhanden) ist verlegt.	Entleeren Sie den Vorfilterkorb.
	Die Saugleitung ist verlegt.	Reinigen Sie die Druckleitung.
Die Pumpe läuft nicht an.	Die Pumpe hat keinen Strom.	Verbinden Sie den Netzstecker der Pumpe mit der Stromversorgung. Kontrollieren Sie, ob ggf. der FI-Schutzschalter ausgelöst hat.
	Pumpe defekt.	Wenden Sie sich an den Kundenservice.

Falls sich die Störung nicht beheben lässt, kontaktieren Sie den auf der letzten Seite angegebenen Kundendienst.

Technische Daten

Active Balls 50

Modell	Active Balls 50
Artikelnummer	040220
Pumpe Modell	SPS 75-1 T; Art. Nr. 040916
Batterie für Timer	Knopfzelle Lithium 3V CR 2032
Umwälzleistung	5.500 l/h
max. Pumphöhe	9,0 m
Pumpenart	selbstaugend mit Vorfilter und integrierter Zeitschaltuhr
max. Wassertemperatur	35°C
Stromversorgung	230 V~ 50/60 Hz
Leistung	450 W
Kessel	Ø 400 mm
Anschluss	Ø 32/38 mm

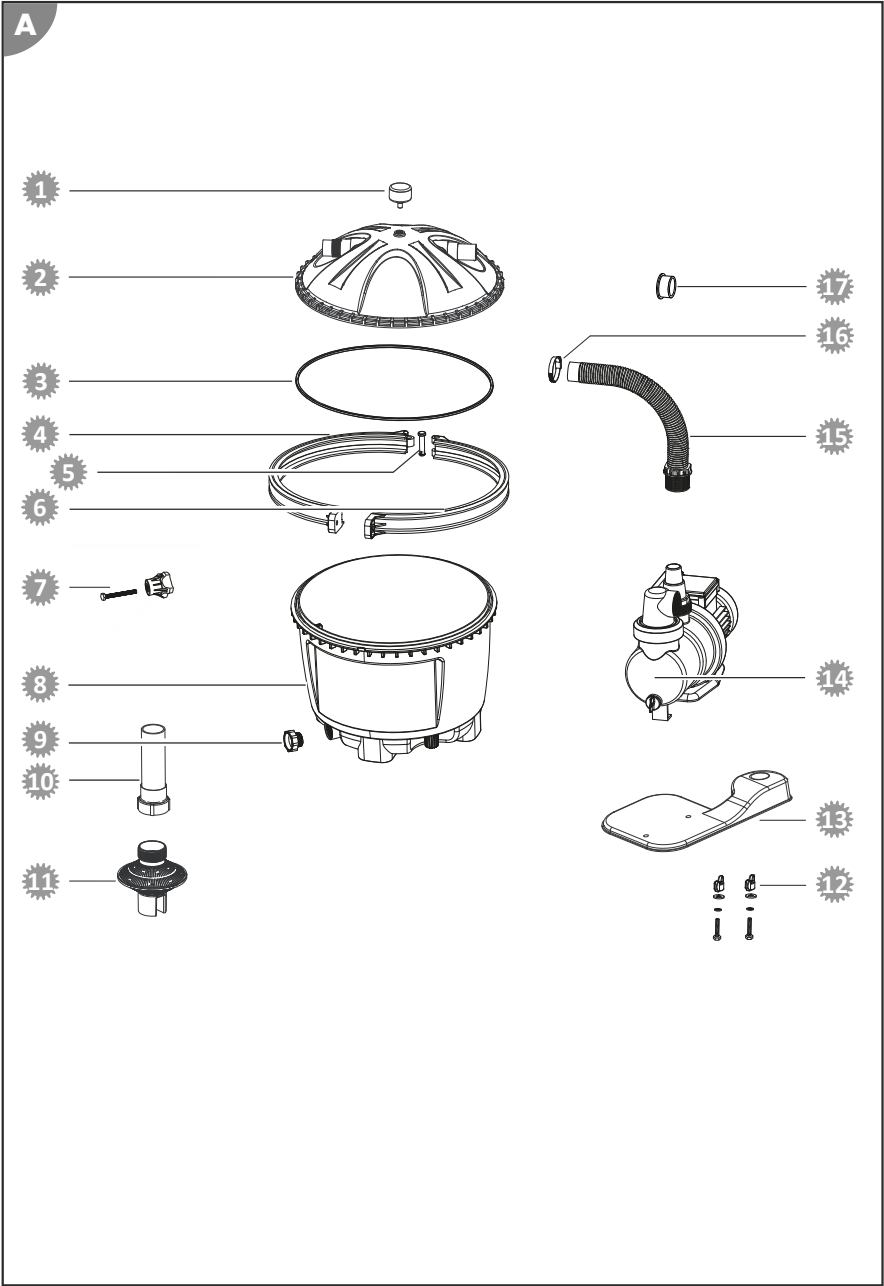
Pumpenmontage	auf Grundplatte
benötigte Menge Filter Balls	ca. 545 g
geeignet bis Poolgröße	22.000 l Wasserinhalt

Active Balls 75

Modell	Active Balls 75
Artikelnummer	040120
Pumpe Modell	SPS 100-1 T; Art. Nr. 040917
Batterie für Timer	Knopfzelle Lithium 3V CR 2032
Umwälzleistung	6.500 l/h
max. Pumphöhe	10,0 m
Pumpenart	selbstsaugend mit Vorfilter und integrierter Zeitschaltuhr
max. Wassertemperatur	35°C
Stromversorgung	230 V~ 50/60 Hz
Leistung	550 W
Kessel	Ø 400 mm
Anschluss	Ø 32/38 mm
Pumpenmontage	auf Grundplatte
benötigte Menge Filter Balls	ca. 1150 g
geeignet bis Poolgröße	26.000 l Wasserinhalt

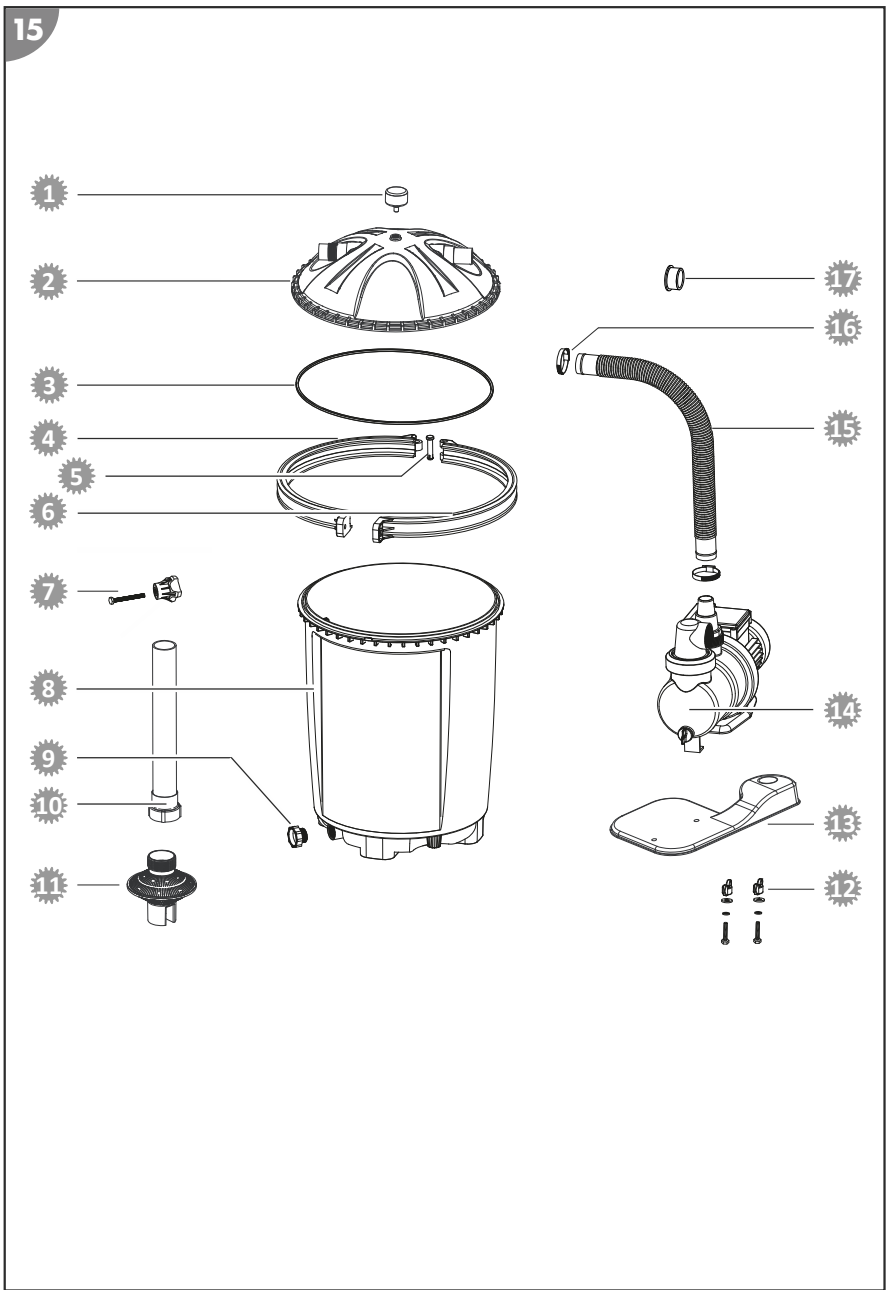
Ersatzteile

Active Balls 50



- 1 040952 - Manometer
- 2 040823 - Filterdeckel
- 3 040814 - Dichtung Filterbehälter
- 4 040813 - Spannring rechts
- 5 040811 - Bolzen
- 6 040812 - Spannring links
- 7 040810 - Griffmutter
- 8 040804 - Filterkessel
- 9 040802 - Entleerungsschraube Filterkessel, blau
- 10 040832 - Steigrohr
- 11 040831 - Filtersieb
- 12 040978 - Befestigungsset für Filterpumpen
- 13 040807 - Grundplatte
- 14 040916 - Filterpumpe SPS 75-1T
- 15 040936 - Verbindungsschlauch L=25cm Ø38mm
- 16 040946 - Schlauchklemme Ø 30 - 50 mm
- 17 040834 - Schlauchreduzierung

Active Balls 75



- 1 040952 - Manometer
- 2 040823 - Filterdeckel
- 3 040814 - Dichtung Filterbehälter
- 4 040813 - Spannring rechts
- 5 040811 - Bolzen
- 6 040812 - Spannring links
- 7 040810 - Griffmutter
- 8 040803 - Filterkessel
- 9 040802 - Entleerungsschraube Filterkessel, blau
- 10 040833 - Steigrohr
- 11 040831 - Filtersieb
- 12 040978 - Befestigungsset für Filterpumpen
- 13 040807 - Grundplatte
- 14 040917 - Filterpumpe SPS 100-1T
- 15 040923 - Verbindungsschlauch L=48cm Ø38mm
- 16 040946 - Schlauchklemme Ø 30 - 50 mm
- 17 040834 - Schlauchreduzierung

Konformitätserklärung



Hiermit erklärt die Steinbach International GmbH, dass die Filterpumpe den folgenden Richtlinien entspricht:

- EMC Directive (2014/30/EU)
- EN55014-1: 2017; EN55014-2: 2015; EN61000-3-2: 2014; EN61000-3-3: 2013
- AfPS GS 2019:01 PAK
- EN 60335-2-41: 2003 / A2:2010; EN 60335-1:2012 / A2: 2019; EN 62233:2008
- EC Directive (2014/35/EU)

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung kann bei der am Ende dieser Anleitung angeführten Adresse angefordert werden.

Entsorgung

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Altgerät entsorgen



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Sollte das Gerät einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher **gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll**, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben.

Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit obenstehendem Symbol gekennzeichnet.